

Presseinformation

Jubiläum: Das KERAMION in Frechen wird 50 Jahre alt!

Am 3. Oktober 2021 wird im Frechener Keramikmuseum gefeiert!

1971 wurde der historische Töpferort Frechen im Rheinland um eine keramischspezifische Attraktion reicher: Die Eröffnung des KERAMION fand am 3. Oktober 1971 anlässlich des 65. Geburtstages vom Frechener Industriellen Dr. Gottfried Cremer in direkter Nähe zu seinem Steinzeugwerk statt. Dieses sehr großzügige Geschenk der Vorstände der CremerGruppe war als „Galerie für zeitgenössische keramische Kunst“ in dem markanten Rundbau an der Frechener Bonnstraße zunächst zur Präsentation der stetig wachsenden Keramiksammlung des Steinzeugproduzenten gedacht. Doch bald folgten zu der Dauerpräsentation der Cremerschen Sammlung Sonderausstellungen zur allgemeinen Förderung der keramischen Kunst und zur Würdigung keramischer Materialien.

Auf diese Weise entwickelte sich das KERAMION schnell zu einem viel beachteten Spezialmuseum für zeitgenössische keramische Kunst, das zunehmend international agierte. Die Tatsache, dass sich beispielsweise die „Gruppe 83“ im KERAMION gegründet hat und diesem durch Ausstellungsprojekte eng verbunden blieb, ist nur ein Beleg für die vielfältigen keramischen Aktivitäten und die Bedeutung des Museums unter der Leitung von Peter-Winfried Bürkner.

Im März 2002 schuf die Stadt Frechen gemeinsam mit der Familie Cremer, der Deutschen Steinzeug Cremer & Breuer AG und dem VKK e.V., eine neue rechtliche Basis für das KERAMION im Rahmen einer Stiftung privaten Rechts. Zu den ZustifterInnen zählen der Landschaftsverband Rheinland und verschiedene regionale Wirtschafts- und Finanzinstitutionen sowie Unternehmen.

Seitdem firmieren das Privatmuseum KERAMION und das historische Keramikmuseum der Stadt Frechen als kulturell und stadthistorisch bedeutendes „Zentrum für moderne + historische Keramik“. Die Stiftung verfügt nicht nur über zwei bedeutende Keramiksammlungen, sondern feiert im Sinne des KERAMION-Gründers die Faszination für Keramik auf einer breiteren Basis.

Auch wenn sich in den letzten 50 Jahren viel verändert hat: Das KERAMION ist eine internationale Plattform für künstlerisch gestaltete Keramik geblieben.

Dabei blicken die Museumsleiterin Gudrun Schmidt-Esters und ihr Team nicht nur auf fünf Jahrzehnte zurück, in denen durch Ausstellungen, Symposien, Wettbewerbe, Kurse, Vorträge und Gespräche oder Publikationen Einfluss auf die Entwicklung der künstlerischen Keramik genommen wurde. Auch die ganz aktuelle Kunst mit der Ausstellung „Hang on to a dream“ mit Arbeiten von Beate Höing kommt nicht zu kurz. Diese wird, obwohl bereits am 5. September eröffnet, am Jubiläumswochenende Anfang Oktober 2021 noch zu sehen sein.

In einer Feierstunde werden am 2. Oktober FreundInnen des KERAMION, WegbegleiterInnen, FörderInnen, SammlerInnen und nicht zuletzt KeramikerInnen gemeinsam auf die vergangenen 50 Jahre zurückblicken und auch einen Ausblick in die Zukunft unternehmen. Nach der Begrüßung durch den Stiftungsratsvorsitzenden Dr. Heinz Weller werden die Bürgermeisterin von Frechen Susanne Stupp auf die Bedeutung des KERAMION für Frechen und Prof. Dr. Jürgen Wilhelm als stellvertretender Vorsitzender der Landschaftsversammlung Rheinland auf die Bedeutung für die rheinische Museumslandschaft eingehen. Der ehemalige Museumsleiter Peter-Winfried Bürkner stellt in seiner Rede die Gründung des KERAMION als extravagantes Museum vor den Toren Köln vor, während die aktuelle Museumsleiterin und Vorständin der Stiftung Gudrun Schmidt-Esters die Menschen im Umfeld des Museums und ihre Leidenschaft für das Haus in den Mittelpunkt stellt.

Das 50jährige Gründungsjubiläums wird zudem von der Eröffnung einer weiteren Ausstellung mit dem Titel „Happy Birthday – 50 Jahre KERAMION“ begleitet. Gezeigt werden nicht nur Keramiken, mit deren Präsentation das Haus vor 50 Jahren eröffnet wurde. Zusätzlich erfährt der Interessierte Hintergründe zu einzelne Themenschwerpunkten wie Architektur, Museumspädagogik oder auch dem Töpfermarkt. In einem Video, das eigens für diese Ausstellung angefertigt wurde, verraten Verantwortliche rund um das KERAMION die Gründe ihrer Begeisterung für das gefeierte Museum.

Ein weiterer Höhepunkt an dem Jubiläumssamstag stellt sicher die Übergabe einer besonderen Schenkung dar. Der Familie Gräsel, Dr. Renate Goldmann und Philipp Lines Lange vom VAN HAM Art Estate ist es zu verdanken, dass das KERAMION in den Besitz einer außergewöhnlichen plastischen Arbeit in Kombination mit einer Grafik des bekannten Künstlers Friedrich Gräsel gelangen konnte. Das KERAMION ist hocheifrig über diese großzügige und dankenswerte Unterstützung.

Am Sonntag, dem 3. Oktober, folgt dann ein großes Keramikfest mit attraktivem Sonderprogramm. Erstmals bieten Keramiker und Keramikerinnen aus der weiteren Region ihre qualitativollen Arbeiten im KERAMION-Garten zum Verkauf an. Neben exklusiven Unikaten können besondere Gebrauchskeramiken, Schmuck oder auch figürliche Stücke erworben werden. Gerade nach den Corona-bedingten Ausfällen des Frechener Töpfermarktes im Mai 2020 und 2021 haben die Besucher und Besucherinnen des KERAMION nun die Möglichkeit, in einer schönen Umgebung kunsthandwerkliche Keramik zu kaufen.

Zusätzlich kann auch dem Kölner Keramiker Stephan Aißlinger beim Schaudrehen seiner Keramiken über die Schulter geschaut werden. Sicher erfährt man hier den einen oder anderen Kniff, der hervorragendes Gestalten von Keramiken ausmacht. Neben einer keramischen Kinderaktion ist ein weiteres Highlight die Rakubrandvorführung von Arno und Ute Hastenteufel aus Hilgert im Westerwald. Die beiden Spezialisten für dieses besondere Niedrigbrandverfahren leiten Interessierte dazu an, die bereits geschrübten Gefäße für das Feuer vorzubereiten, um anschließend den beeindruckenden Brandvorgang gemeinsam durchzuführen.

Der Markt am Sonntag den 3. Oktober ist kostenlos zu besuchen, ebenso wie die Ausstellungen im Museum.

Alle Keramik-Freunde und Freundinnen sind herzlich ins KERAMION eingeladen.

Ausstellungstitel: Happy Birthday – 50 Jahre KERAMION

Laufzeit: 3.10.2021 – 20.2.2022

Eröffnung: 3.10.2021

Presse: 30.9.2021 um 11 Uhr

Ort: Stiftung KERAMION
Zentrum für moderne+historische Keramik
Bonnstraße 12
50226 Frechen

Museumsleiterin: Gudrun Schmidt-Esters M.A.
Telefon: 02234 - 69 76 9- 0

E-Mail: info@keramion.de
www.keramion.de

Facebook: „Keramion-Keramikmuseum“
Instagram: @keramion

Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag + Sonntag: 10.00 – 17.00 Uhr;
Samstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Eintritt: 5,00/3,00 Euro, Familienkarte 10,00 Euro
bei Sonderausstellungen:
6,00/4,00 Euro, Familienkarte 12,00 Euro